

Jour fixe im ersten Halbjahr 2012

11. Januar 2012: Friedrich Roller: Einführung in einige Arbeiten von Frau Eva Schmid-Gloor, Zürich.
(Vorbereitung auf die Gastveranstaltung am 20. und 21. Januar 2012)
1. Februar 2012: Johannes Brehm: Psychosomatische Transformationen. Über die verkörperte Unerträglichkeit (Faktum des Schmerzes) als protomentale Erfahrung.
7. März 2012: Prof. Dr. med. Annegret Eckhardt-Henn, Ärztliche Direktorin der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Bürgerhospital Stuttgart: Psychische und neurobiologische Folgen schwerer Traumatisierung.
18. April 2012: Christa Barwig-Arnold: Einführung in einige Arbeit von Herrn Bernd Nissen, Berlin.
(Vorbereitung auf die Gastveranstaltung am 4. und 5. Mai 2012)
9. Mai 2012: Gisela Klinckwort, München: Eine Kinderanalyse eines 2-Jährigen: Wie sich die Symbolisierungsfähigkeit in der Übertragung manifestiert und entwickelt.
13. Juni 2012
und
4. Juli 2012: Arbeitsgruppe Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie, N.N.: Konzepte und Anwendungen der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie.